



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	574
Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien.....	574
Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr der Stadtverordnetenversammlung Kassel	574
Sitzung des Grundstücksausschusses	576
Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen	577
Sitzung des Jugendhilfeausschusses	578
Sitzung des Ortsbeirates Philippenhof-Warteberg.....	578
Sitzung des Ortsbeirates Wolfsanger-Hasenhecke	578
Sitzung des Ortsbeirates Forstfeld	579
Sitzung des Ortsbeirates Nordshausen	579
Sitzung des Ortsbeirates Nord-Holland	579
Bekanntmachungen	579
Bebauungsplan Nr. I/13 „Fünffensterstraße/Friedrichsstraße“	579
Bebauungsplan Nr. I/43 „Fünffensterstraße/Frankfurter Straße“ ...	580
Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung	581
Sachbearbeiter/in (w/m/d) für Entgeltverhandlungen im SGB IX und XI....	581
Bauingenieurinnen/Bauingenieure als Bezirksingenieurinnen/Bezirksingenieure (w/m/d).....	582
Mehrere Ingenieurinnen/Ingenieure (w/m/d) der Fachrichtung Bau- oder Verkehrsingenieurwesen, Elektrotechnik oder Informatik.....	583
Mehrere Sozialpädagoginnen / Sozialarbeiterinnen bzw. Sozialpädagogen/ Sozialarbeiter (w/m/d).....	584

Ärztin/Arzt mit Interessenschwerpunkt auf dem Gebiet der Infektiologie, der Hygiene und/oder der Umweltmedizin	585
Fachärztin / Facharzt (w/m/d) für Kinder- und Jugendmedizin	587
Mehrere Elektrofachkräfte (w/m/d) für die DGUV-V4 Prüfungen.....	589
Ausbildungsstellen als Beamtin / Beamter im gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst (w/m/d).....	590
Ausbildungsstellen als Beamtin / Beamter im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst (w/m/d).....	591
Zwei Lebensmittelkontrolleurinnen / zwei Lebensmittelkontrolleure (w/m/d)	593
Integrationsbeauftragte bzw. Integrationsbeauftragter (w/m/d).....	594
Lehrkraft für das Fach „Trompete“ (w/m/d)	595
Leiterin/Leiter (w/m/d) für das Sachgebiet Verkehrsüberwachung	596
Vergabe öffentlicher Aufträge.....	598
Impressum	598

Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien

Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr der Stadtverordnetenversammlung Kassel

Am Dienstag, 27. August 2024, 17.00 Uhr, findet im Stadtverordnetensaal, Rathaus, Kassel, die 36. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr statt.

Tagesordnung:

1. Lärmschutz A49/44

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung
vom 24. Juni 2024

Bericht des Magistrats
-101.19.1165-

2. Städtebaulicher Rahmenplan Hafenareal

Vorlage des Magistrats

Berichtersteller/in: Stadtklimarätin Simone
Fedderke

- 101.19.1016 -

3. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. I/27 A

**1. Änderung "SO-Einzelhandel" (Behandlung
der Anregungen und Beschlussfassung als
Satzung)**

Vorlage des Magistrats

Berichtersteller/in: Stadtklimarätin Simone
Fedderke

- 101.19.1216 -

4. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. VII/26

**1. Änderung "Campus Waldau" (Behandlung
der Anregungen und Beschlussfassung als
Satzung)**

Vorlage des Magistrats

Berichtersteller/in: Stadtklimarätin Simone
Fedderke

- 101.19.1217 -

5. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. VII/51 C

**1. Änderung "Unterneustadt" (Aufstellungs-
und Offenlegungsbeschluss)**

Vorlage des Magistrats

Berichtersteller/in: Stadtklimarätin Simone
Fedderke

- 101.19.1218 -

6. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. I/15

**"Nordhessen Arena am Auestadion"
(geänderter Aufstellungsbeschluss)**

Vorlage des Magistrats

Berichtersteller/in: Stadtklimarätin Simone
Fedderke

- 101.19.1219 -

**7. Vorhabenbezogener Bebauungsplan der
Stadt Kassel Nr. IV/16 "Harleshäuser Straße
76" (Aufstellungs- und
Offenlegungsbeschluss)**

Vorlage des Magistrats

Berichtersteller/in: Stadtklimarätin Simone
Fedderke

- 101.19.1220 -

**8. Teileinziehungsverfahren der
Mattenbergstraße 1 - 14**

Antrag der SPD-Fraktion

Berichtersteller/in: Stadtverordneter Dieter
Seidel

- 101.19.1098 -

**9. Verpflichtung zum Bau von
Sozialwohnungen im Welscher-Quartier**

Antrag der SPD-Fraktion

Berichtersteller/in: Stadtverordneter Mario
Lang

- 101.19.1119 -

10. Kassel und die Regiopole stärken

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen

B90/Grüne, CDU und FDP

Berichtersteller/in: Stadtverordneter Lucian
Hanschke

- 101.19.1121 -

11. Rasengleise für Kassel

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen

B90/Grüne, CDU und FDP

Berichtersteller/in: Stadtverordnete Eva Koch

- 101.19.1122 -

12. Barrierefreie Kabel- und Leitungsbrücken

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen

B90/Grüne, CDU und FDP

Berichtersteller/in: Stadtverordnete Maria
Stafyllaraki

- 101.19.1123 -

13. Intelligente Straßenzustandserfassung

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen

B90/Grüne, CDU und FDP

Berichtersteller/in: Stadtverordneter Alexander
Grotov

- 101.19.1129 -

**14. Das Prinzip „Schwammstadt“ als Leitbild
städtischen Handelns festlegen**

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen

B90/Grüne, CDU und FDP

Berichtersteller/in: Stadtverordnete Eva Koch

- 101.19.1131 -

15. Verkehrsaufkommen Mattenbergstraße

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen

B90/Grüne, CDU und FDP

Berichtersteller/in: Stadtverordneter Alexander
Grotov

- 101.19.1155 -

**16. Angebote von On-Demand-Bussen
(Shuttle)**

Anfrage der SPD-Fraktion

Berichtersteller/in: Stadtverordneter Dieter

Seidel

- 101.19.1169 -

17. Beteiligungsformate für den Seniorenbeirat und den Behindertenbeirat bei Projekten die eine Neuanschaffung von Sitzgelegenheiten im öffentlichen Raum beinhalten.

Antrag der SPD-Fraktion

Berichterstatter/in: Stadtverordnete Petra Ullrich

- 101.19.1176 -

(gleichzeitig im Ausschuss für Soziales, Integration und Digitalisierung)

18. Entwicklung Innenstadt seit 2018

Anfrage Fraktion DIE LINKE

Berichterstatter/in: Stadtverordnete Violetta Bock

- 101.19.1184 -

19. Verkehrssicherheit und Verkehrsüberwachung

Anfrage Fraktion DIE LINKE

Berichterstatter/in: Stadtverordnete Violetta Bock

- 101.19.1185 -

20. Wegfall und Zuwachs von Parkplätzen/Parkständen in Kassel

Anfrage der AfD-Fraktion

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Michael Werl

- 101.19.1189 -

21. Keine weitere Reduzierung von Parkplätzen/Parkständen in Kassel!

Antrag der AfD-Fraktion

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Michael Werl

- 101.19.1190 -

22. Städtische Kosten für Parkplätze im öffentlichen Raum

Anfrage Fraktion DIE LINKE

Berichterstatter/in: Stadtverordnete Violetta Bock

- 101.19.1192 -

23. Feinstaub und Lärmbelastung

Anfrage Fraktion DIE LINKE

Berichterstatter/in: Stadtverordnete Violetta Bock

- 101.19.1193 -

24. Umsetzung Wohnraumversorgungskonzept

Gemeinsame Anfrage der Fraktionen

B90/Grüne, CDU und FDP

Berichterstatter/in des Ausschusses für Soziales, Integration und Digitalisierung: N.N.

- 101.19.1197 -

25. Verbessertes Zugang zu Trinkwasser

Antrag der SPD-Fraktion

Berichterstatter/in: Stadtverordnete Anke Bergmann

- 101.19.1200 -

26. Erfüllung der Verpflichtung zum Bau von gefördertem Wohnraum (Sozialwohnungen) bei Bauprojekt Kattenstraße/Breitscheidstraße

Anfrage Fraktion DIE LINKE

Berichterstatter/in: Stadtverordnete Violetta Bock

- 101.19.1201 -

27. Keine nächtlichen "Tempo 30"-

Bereiche/Abschnitte auf Hauptverkehrsstraßen!

Antrag der AfD-Fraktion

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Michael Werl

- 101.19.1203 -

28. Tempo-30-Zonen

Anfrage der SPD-Fraktion

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Dieter Seidel

- 101.19.1211 -

gez. Alexander Grotov

Vorsitzender

Sitzung des Grundstücksausschusses

Am Mittwoch, 28. August 2024, 16.45 Uhr findet im Stadtverordnetensaal, Rathaus, Kassel, die 18. Öffentliche Sitzung des Grundstücksausschusses statt.

Tagesordnung:

Es ist beabsichtigt, nachfolgende

Tagesordnungspunkte in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln.

1. Grundstückserwerb in der Gemarkung Bettenhausen

Vorlage des Magistrats -

Grundstückskommission

Berichterstatter/in: Stadtkämmerer Matthias

Nölke

- 101.19.1223 -

2. Grundstücksveräußerung in der Gemarkung Niederzwehren

Vorlage des Magistrats -

Grundstückskommission

Berichterstatter/in: Stadtkämmerer Matthias Nölke

- 101.19.1224 -

3. Erbbaurechtsangelegenheit in der Gemarkung Kassel

Vorlage des Magistrats -

Grundstückskommission

Berichterstatter/in: Stadtkämmerer Matthias Nölke

- 101.19.1225 -

4. Erbbaurechtsangelegenheit in der Gemarkung Kassel

Vorlage des Magistrats -

Grundstückskommission

Berichterstatter/in: Stadtkämmerer Matthias Nölke

- 101.19.1226 -

gez. Volker Zeidler

Ausschussvorsitzender

Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen

Am Mittwoch, 28. August 2024, 17.00 Uhr findet im Stadtverordnetensaal, Rathaus, Kassel, die 47. Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen statt.

Tagesordnung:

1. Bericht der Industrie- und Handelskammer / Handwerkskammer

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 27. Mai 2024

Bericht des Magistrats

- 101.19.1118 -

2. Zuwendung zur Anschubfinanzierung für die Etablierung einer Baustoffbörse durch die BauMaB gGmbH

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Stadtklimarätin Simone

Fedderke

- 101.19.1175 -

3. Feststellung des Jahresabschlusses 2023 für KASSELWASSER Eigenbetrieb der Stadt Kassel im Zusammenhang mit dem Bericht der sb+p Strecker, Berger + Partner mbB Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Stadtrat Heiko Lehmkuhl

- 101.19.1183 -

4. Mittelumsetzungen von Haushaltsansätzen aufgrund unterjähriger organisatorischer Veränderungen; - Kenntnisnahme Liste U1/2024 -

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Stadtkämmerer Matthias Nölke

- 101.19.1202 -

5. Hessische Arbeitsmarktförderung – Umsetzung des Ausbildungs- und Qualifizierungsbudgets 2024

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Stadtrat Dr. Norbert Wett

- 101.19.1210 -

6. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 HGO für das Jahr 2024; - Liste S2 / 2024 -

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Stadtkämmerer Matthias Nölke

- 101.19.1227 -

7. Richtlinie für Geldanlagen der Stadt Kassel

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Stadtkämmerer Matthias Nölke

- 101.19.1228 -

8. Zehntscheune

Anfrage der SPD-Fraktion

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Wolfgang Decker

- 101.19.1170 -

9. Neuregelung der Grundsteuer ab 01. Januar 2025

Anfrage der SPD-Fraktion

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Wolfgang Decker

- 101.19.1177 -

10. Versammlungsfreiheit

Anfrage Fraktion DIE LINKE

Berichterstatter/in: Stadtverordnete Sabine Leidig

- 101.19.1180 -

11. Berichtsantrag Städtepartnerschaften

Antrag der SPD-Fraktion

Berichterstatter/in: Stadtverordnete Anke Bergmann

- 101.19.1181 -

12. Personalausweis für Bedürftige

Antrag der Fraktion DIE LINKE

Berichterstatter/in: Stadtverordnete Sabine Leidig

- 101.19.1182 -

13. Aufrechterhaltung von Sparkassenstandorten

Gemeinsamer Antrag des Senioren- und Behindertenbeirates

Berichterstatter/in: Helga Engelke

- 101.19.1191 -

14. Änderung Geschäftsordnung der Ortsbeiräte

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen

B90/Grüne, CDU und FDP

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Holger Augustin

- 101.19.1198 -

gez. Dr. Martina van den Hövel-Hanemann
Ausschussvorsitzende

Fachausschüssen

5.1 Fachausschuss I

5.2 Fachausschuss II

6. Verabschiedung Judith Osterbrink

7. Verschiedenes

gez. Nancy Schmidt

Vorsitzende

Sitzung des Ortsbeirates Philippenhof-Warteberg

Am Dienstag, 27. August 2024, um 19.00 Uhr, findet im Bürgerhaus Philippenhof, Philippenhöfer Weg 28, Kassel, die 29.

öffentliche Sitzung des Ortsbeirates

Philippenhof-Warteberg statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Straßenbauprojekte Am Sandkopf / Gahrenbergstraße / Philippenhöfer Weg und Fahrradweg nach Ihringshausen

2. Elterntaxi Schule Am Warteberg

3. Renovierung der Gedenkstätte „Adam Trott zu Solz“

4. Grundwasserschaden Weidestraße

5. Mitteilungen

gez. Maximilian Bathon

Ortsvorsteher

Sitzung des Jugendhilfeausschusses

Am Donnerstag, den 29. August 2024, um 17:00 Uhr findet im Magistratssaal, Rathaus, Obere Königsstraße 8, Kassel die öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Genehmigung des Protokolls vom 09.07.2024

2. Mitteilungen

3. Vorstellung – Film des Kinder- und Jugendbeirates des Kinderschutzbundes mit dem Titel „Mitbestimmung“

4. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung

5. Berichte und Beschlussempfehlungen aus den

Sitzung des Ortsbeirates Wolfsanger-Hasenhecke

Am Dienstag, 27. August 2024, 19.00 Uhr findet im Landhaus Meister, Fuldatalstraße 140,

Kassel die 28. öffentliche Sitzung des

Ortsbeirates Wolfsanger-Hasenhecke statt. Vor

Eintritt in die Tagesordnung findet eine

Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung

1. Vermehrte Polizeipräsenz im Stadtteil

2. Lagerfläche im Bereich Fuldatalstraße 140 bis Hansi-Meister-Weg

3. Pilotprojekt Grünpatenschaften

Baumscheiben

4. Dispositionsmittel

5. Europäische Mobilitätswoche – Aktionstag

im Stadtteil am 21. September 2024

6. Mitteilungen

gez. Helmuth Brehm

Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Forstfeld

Am Mittwoch, 28. August 2024, 19.00 Uhr, findet im Haus Forstbachweg, Forstbachweg 16 C, Kassel, die 34. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Forstfeld statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung

1. Ausbau Glasfasernetz im Stadtteil Forstfeld
 2. Durchführung von Wahlen im Stadtteil - Verortung von Wahllokalen
 3. Vorstellung der geplanten Hochwasserschutzmaßnahmen am Wahlebach
 4. Vergabe von Dispositionsmitteln
 5. Mitteilungen
- gez. Sascha Gröling
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Nordshausen

Am Mittwoch, 28. August 2024, 19:30 Uhr, findet in der Kindertagesstätte Nordshausen, Obere Bornwiesenstraße 89, Kassel, die 29. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Nordshausen statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Verkehrssituation an der Kita Nordshausen (Obere Bornwiesenstraße/Am Klosterhof)
 2. Fragenkatalog zu verschiedenen Verkehrsthematiken im Stadtteil
 3. Prüfung einer Verlängerung von Tempo 30 in der Korbacher Straße
 4. Zustand der Bäche in der Gemarkung
 5. Mitteilungen
- gez. Christian Knauf
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Nord-Holland

Am Donnerstag, 29. August 2024, 19.00 Uhr findet im Philipp-Scheidemann-Haus, Raum

107, Holländische Straße 74, Kassel, die 38. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Nord-Holland statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Ramadan Beleuchtung am Stern
 2. Dispositionsmittel zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft
 3. Mitteilung
- Es ist beabsichtigt, nachfolgende Tagesordnungspunkte in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln.
4. Einbeziehung weiterer städtischer Flächen in ein bestehendes Erbbaurecht
- gez. Ali Timtik
Ortsvorsteher

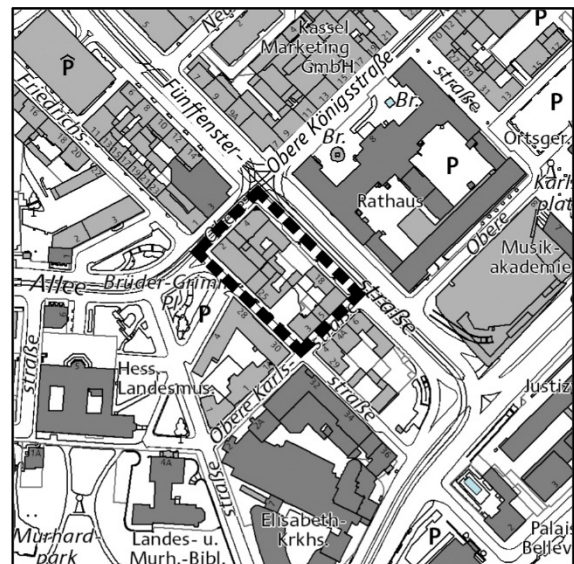
Bekanntmachungen

Bebauungsplan Nr. I/13

„Fünffensterstraße/Friedrichsstraße“

Unterrichtung nach §13a Abs. 3 Baugesetzbuch

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes:



Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel hat am 17.07.2023 beschlossen, dass für den Bereich zwischen Fünffensterstraße und Friedrichsstraße sowie zwischen der Oberen Königsstraße und der Oberen Karlsstraße ein

Bebauungsplan gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 30 Abs. 1 BauGB aufgestellt werden soll. Das Bebauungsplanverfahren soll beschleunigt gem. § 13 a BauGB, ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, durchgeführt werden.

Nach § 13 a Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BauGB in der Fassung vom 03.11.2017, zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20.12.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394), hat die Öffentlichkeit die Möglichkeit, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten zu lassen. Dies kann man im Zeitraum vom 26.08.2024 bis 06.09.2024 telefonisch oder nach Terminvereinbarung im Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, Abteilung Stadtplanung, Untere Königsstraße 46, 34117 Kassel, 3. Stock während der Dienststunden (Montag bis Donnerstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr, Freitag von 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr).

Telefonisch:

Hr. Scharf, Telefon: 0561/787-6014

Per E-Mail:

Jochen.scharf@kassel.de

Die Unterlagen sind im Internet unter folgendem Link eingestellt:

www.kassel.de/bebauungsplanverfahren

unter der Rubrik „Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit“.

Die Öffentlichkeit hat die Möglichkeit, sich bis einschließlich 09.09.2024 zur Planung zu äußern. Stellungnahmen können schriftlich auf elektronischem Weg an bauleitplanung@kassel.de oder per Brief an die Abteilung Stadtplanung an oben genannter Adresse abgegeben werden.

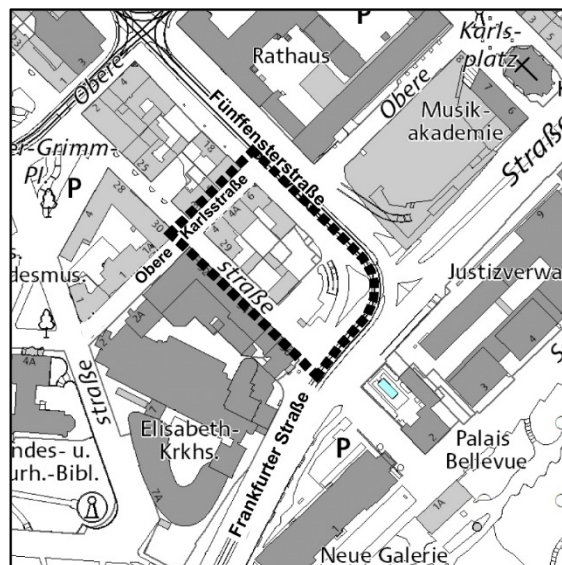
Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

Bebauungsplan Nr. I/43

„Fünffensterstraße/Frankfurter Straße“

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses.

Geltungsbereich des Bebauungsplanes:



Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel hat am 24.06.2024 beschlossen, dass für den Bereich zwischen der Fünffensterstraße und der Friedrichsstraße sowie zwischen der Oberen Karlsstraße und der Frankfurter Straße ein Bebauungsplan gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 30 Abs. 1 BauGB aufgestellt werden soll. Das Bebauungsplanverfahren soll beschleunigt gem. § 13 a BauGB, ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, durchgeführt werden.

Der Geltungsbereich umfasst jeweils in der Gemarkung Kassel aus Flur 5 die Flurstücke 63/4, 63/5, 66/6, 66/15, 66/16, 67/4, 68/1, 68/3, 68/4, 69/1, 69/4, 69/5 sowie die angrenzende Straßenparzelle Flst. 40/1 (Friedrichsstraße) und Teile der angrenzenden Straßenparzellen Flst. 93/3 tlw. (Obere Karlsstraße), Flst. 117/28 tlw. (Fünffensterstraße) sowie aus Flst. 49/8 tlw. (Frankfurter Straße). Ziel und Zweck der Planung ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine bauliche Perspektive mit den Schwerpunkten Verwaltung (VdK-Bundesgeschäftsstelle), Bildung und Kultur (Europäisches Haus des Friedens (EHdF) sowie ergänzender innenstadttypischer Nutzungen unter besonderer Berücksichtigung der örtlichen

Gegebenheiten zur Sicherung der geordneten städtebaulichen Entwicklung.

Nach § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB in der Fassung vom 03.11.2017, zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20.12.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394), in Verbindung mit § 6 Abs. 1 der Hauptsatzung der Stadt Kassel in der Fassung vom 16.06.1997 (9. Änderung vom 02.03.2020) wird der Aufstellungsbeschluss hiermit bekannt gemacht.

Informationen über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung kann man im Zeitraum vom 26.08.2024 bis 06.09.2024 telefonisch oder nach Terminvereinbarung im Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, Abteilung Stadtplanung, Untere Königsstraße 46, 34117 Kassel, 3. Stock während der Dienststunden (Montag bis Donnerstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr, Freitag von 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr) erhalten.

Telefonisch:

Hr. Scharf, Telefon: 0561/787-6014

Per E-Mail:

jochen.scharf@kassel.de

Ebenso sind die Unterlagen im Internet unter folgendem Link eingestellt:

www.kassel.de/bebauungsplanverfahren

unter der Rubrik „Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit“.

Die Öffentlichkeit hat die Möglichkeit, sich bis einschließlich 09.09.2024 zur Planung zu äußern. Stellungnahmen können während der Dauer der Veröffentlichungsfrist schriftlich auf elektronischem Weg an bauleitplanung@kassel.de oder per Brief an die Abteilung Stadtplanung an oben genannter Adresse abgegeben werden.

Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Sachbearbeiter/in (w/m/d) für Entgeltverhandlungen im SGB IX und XI

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das **Sozialamt** –

Abteilung Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege –

eine Sachbearbeiterin bzw. einen

Sachbearbeiter (w/m/d)

für Entgeltverhandlungen im SGB IX und XI

zunächst befristet für die Dauer von zwei Jahren.

Im Stadtgebiet Kassel kümmern sich 23 vollstationäre Pflegeeinrichtungen, 16 Tagespflegeeinrichtungen sowie ca. 60 ambulante Pflegedienste um Menschen mit Unterstützungs- und Pflegebedarf. Hinzu kommen aktuell 17 Träger, die unterschiedliche Leistungen der Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche anbieten. Das Sozialamt verhandelt in Kooperation mit den Pflegekassen und ggf. weiteren Leistungsträgern regelmäßig über die Leistungs- und Vergütungsvereinbarungen mit allen Einrichtungen und Leistungserbringern.

Ihre Aufgaben

- Führen von Verhandlungen zum Abschluss von
 - Leistungs- und Vergütungsvereinbarungen in der stationären und teilstationären Pflege in Kooperation mit der zuständigen Pflegekasse mit Einrichtungsträgern (§§ 82 ff. SGB XI, §§ 75 ff. SGB XII)
 - Leistungs- und Vergütungsvereinbarungen in der Eingliederungshilfe (§§ 123 ff. SGB IX)
 - Vereinbarungen über Investitionskosten in der ambulanten, stationären und teilstationären Pflege sowie der Eingliederungshilfe (§ 82 SGB

XI, § 125 SGB IX)

- Vertreten des Sozialamtes als Kostenträger in einzelnen Arbeitsgemeinschaften, teilweise in Stellvertretung der Abteilungsleitung
- besondere Aufgaben nach Weisung

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Sabine Herber, Sozialamt, Telefon 0561 787 1273.

Ihr Profil

- abgeschlossene/s
 - Studium (Bachelor bzw. Diplom) der Fachrichtung „Allgemeine Verwaltung“ oder
 - Weiterbildung zur Verwaltungsfachwirtin bzw. zum Verwaltungsfachwirt oder eine vergleichbare Qualifikation
- fundierte Kenntnisse im Sozialrecht mit Schwerpunkt Vertrags- und Vergütungsrecht (insbesondere SGB IX, XI und XII)
- betriebswirtschaftliche Kenntnisse und Kenntnisse zu Personalkostenkalkulationen
- Grundkenntnisse in den angrenzenden Rechtsgebieten (Bürgerliches Gesetzbuch, Einkommensteuergesetz)
- Kenntnisse über Aufgaben und Strukturen des Sozialamtes sind von Vorteil
- Ausdauer und Belastbarkeit, Selbstständigkeit sowie Serviceorientierung
- Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit sowie gute Arbeitsorganisation

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 10 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Sabrina Döttger, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2090, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 8. September 2024

Bauingenieurinnen/Bauingenieure als Bezirksingenieurinnen/Bezirksingenieure (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das **Straßenverkehrs- und Tiefbauamt** – Abteilung Straßen- und Brückenbau – **Bauingenieurinnen / Bauingenieure als Bezirksingenieurinnen / Bezirksingenieure (w/m/d)** für das Sachgebiet Straßenunterhaltung.

Ihre Aufgaben

Sie sind verantwortlich für einen Bezirk im Stadtgebiet Kassel. Der Bezirk umfasst mehrere Ortsbeiratsbezirke, für die jeweils eine Straßenmeisterin bzw. ein Straßenmeister zuständig ist. Sie sind verantwortlich für das:

- Umsetzen von Straßensanierungsprojekten
- Erteilen und Überwachen von Aufgrabungsgenehmigungen (Straßenaufbrüche)

- Abwickeln von Ingenieurverträgen
- Wahrnehmen der Projektsteuerung und Übernehmen der nicht delegierbaren Bauherrenaufgaben

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Uwe Bischoff, Straßenverkehrs- und Tiefbauamt, Telefon 0561 787 6222.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Diplom oder Bachelor) der Fachrichtung Bauingenieurwesen oder eine vergleichbare Qualifikation
- Berufserfahrung und fundierte Kenntnisse im Straßenbau
- gute Kenntnisse im Straßenrecht und der Bautechnik sind vorteilhaft
- Kenntnisse im Planungs- und Vergaberecht sowie Straßenverkehrsrecht sind wünschenswert
- Kommunikationsfähigkeit, Entscheidungsstärke und Überzeugungsfähigkeit
- Fahrerlaubnis der Klasse B

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 12 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Lena Schinck, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2530, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 8. September 2024

Mehrere Ingenieurinnen/Ingenieure (w/m/d) der Fachrichtung Bau- oder Verkehrsingenieurwesen, Elektrotechnik oder Informatik

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das **Straßenverkehrs- und Tiefbauamt** – Abteilung Verkehrsmanagement – **mehrere Ingenieurinnen / Ingenieure (w/m/d) der Fachrichtung Bau- oder Verkehrsingenieurwesen, Elektrotechnik oder Informatik** für das Sachgebiet Verkehrssystembetrieb.

Die Stellen sind befristet für die Dauer des Projektes „C-ROADS Germany -Phase 3“ sowie für die Dauer des Mutterschutzes und einer sich gegebenenfalls daran anschließenden Elternzeit einer Mitarbeiterin zu besetzen.

Ihre Aufgaben

- Umsetzen des Forschungsvorhabens „C-ROADS“
- Implementieren von Diensten im C-ITS-Bereich unter Berücksichtigung europäischer Standards
- Entwickeln von Strategien für das umweltsensitive Verkehrsmanagement
- Auswerten von C-ITS-Daten
- Mitwirken beim Erstellen und Optimieren von

- Verkehrsmanagementmaßnahmen
- Bearbeiten von Vergabeangelegenheiten, Teilnehmen an Projektmeetings
 - Mitwirken beim Anpassen von verkehrsabhängigen und C-ITS-fähigen Programmen für die [Lichtsignalanlagen](#)
 - Berichtswesen

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Dr. Martin Kugler, Straßenverkehrs- und Tiefbauamt, Telefon 0561 787 3111.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Diplom TU/TH oder Master) der Fachrichtung Bau- oder Verkehrsingenieurwesen, Elektrotechnik, Informatik oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- Kenntnisse in der Verkehrstechnik
- Kenntnisse von Projektmanagementtechniken sind wünschenswert
- Grundkenntnisse in der Netzwerktechnik und der Datenkommunikation (C-ITS) sind vorteilhaft

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 13 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVÖD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Lena Schinck, Personal- und Organisationsamt,

Telefon 0561 787 2530, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 15. September 2024

Mehrere Sozialpädagoginnen / Sozialarbeiterinnen bzw. Sozialpädagogen/ Sozialarbeiter (w/m/d)

Die Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt – Allgemeine Soziale Dienste - **mehrere Sozialpädagoginnen / Sozialarbeiterinnen bzw. Sozialpädagogen / Sozialarbeiter (w/m/d)**

Die Einstellungen erfolgen zunächst aufgrund befristeter Vakanzten. Eine unbefristete Weiterbeschäftigung wird schnellstmöglich angestrebt.

Ihre Aufgaben

- allgemeines Beraten von jungen Menschen und ihren Familien
- Einleiten und Begleiten von Hilfen nach den §§ 27 ff. Sozialgesetzbuch, Achtes Buch (SGB VIII)
- Beraten bei Trennung, Scheidung und Umgangsregelungen
- Bearbeiten von Mitteilungen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen
- Kooperieren mit den Familien- und Vormundschaftsgerichten sowie mit Kindertagesstätten und Schulen
- Zusammenarbeit mit sozialen Institutionen

- Übernehmen von Budgetverantwortung innerhalb des Betreuungsbezirks und der Regionalen Arbeitsgruppe
- Einleiten von Hilfen zur Erziehung für unbegleitete minderjährige Ausländerinnen und Ausländer
- Wahrnehmen von Gerichtsterminen
- Teilnehmen an Supervisionen
- Teilnehmen an der Rufbereitschaft im Wechsel mit den Kolleginnen und Kollegen der Abteilung

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Jannik Hübner, Jugendamt, Telefon 0561 787 5321.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor bzw. Diplom) im Bereich Sozialwesen / Sozialpädagogik / Soziale Arbeit mit staatlicher Anerkennung oder eine vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse der familien-, vormundschafts- und jugendhilferechtlichen Bestimmungen
- Fähigkeit zur Arbeit im Team und mit Gruppen
- Bereitschaft, die Tätigkeit außerhalb der üblichen Bürozeiten wahrzunehmen
- Führerschein der Klasse B ist wünschenswert

Unser Angebot

Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen erhalten Sie ein Entgelt bis Entgeltgruppe S 14 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an

Sabrina Döttger, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2090, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 31. August 2024

Ärztin/Arzt mit Interessenschwerpunkt auf dem Gebiet der Infektiologie, der Hygiene und/oder der Umweltmedizin

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen ab dem 1. Juli 2024 für das Gesundheitsamt Region Kassel – Abteilung Hygienische Dienste – eine Ärztin / einen Arzt (w/m/d) mit Interessenschwerpunkt auf dem Gebiet der Infektiologie, der Hygiene und/oder der Umweltmedizin mit der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit.

Das Gesundheitsamt Region Kassel ist ein großer Akteur im Bereich des Öffentlichen Gesundheitsdienstes für Stadt und Landkreis Kassel. Wir beschäftigen uns mit der Bevölkerungsmedizin als wichtiger Säule der Gesundheitsversorgung. Unter einem Dach arbeitet ein kollegiales Team aus den Bereichen Medizin und Umweltmedizin, Soziale Arbeit, Hygiene, Selbsthilfe und Verwaltung gemeinsam für eine gesunde Region Kassel. Gesundheitsschutz, Gesundheitsförderung und gesundheitliche Chancengleichheit sind die

großen Aufgaben des Öffentlichen Gesundheitsdienstes, für die wir uns hier in Kassel täglich einsetzen.

Die Abteilung der Hygienischen Dienste umfasst unterschiedlichste Themenschwerpunkte, in denen ein interdisziplinäres Team aus verschiedenen Berufsgruppen zusammenarbeitet. Als Ärztin/Arzt in unserer Abteilung arbeiten Sie übergreifend an einer vielfältigen Bandbreite hygienischer und infektiologischer Themen mit. Im Bereich des Infektionsschutzes ermitteln wir meldepflichtige Infektionserkrankungen, beraten Betroffene und ergreifen erforderliche Maßnahmen zur Eindämmung von Infektionsgeschehen, hierzu gehört auch eine Beratungsstelle für Tuberkuloseerkrankte und deren Kontaktpersonen. Auf dem Gebiet der präventiven Infektiologie bieten wir eine Impfsprechstunde an, einschließlich reisemedizinischer Beratung und Gelbfieberimpfung. Zudem führen wir eine HIV-Sprechstunde durch und beraten zu sexuell übertragbaren Erkrankungen. Im Rahmen der Krankenhaus- und Einrichtungshygiene beraten und überwachen wir medizinische und pflegerische Einrichtungen sowie Gemeinschaftseinrichtungen, wie Schulen und Kindertagesstätten. Darüber hinaus sind wir Koordinierungsstelle für das MRE-Netzwerk unserer Region. Im Bereich der Trinkwasser- und Umwelthygiene sind die Überwachung des Trink- und Badewassers sowie die immer wichtiger werdenden umweltmedizinischen und -hygienischen Fragestellungen verankert.

Ihre Aufgaben

- Überwachen und Eindämmen von Infektionskrankheiten inklusive der Tuberkulosefürsorge sowie das Beraten von Betroffenen
- Tätigkeiten im Rahmen unserer HIV-Beratungsstelle und Impfsprechstunde einschließlich Gelbfieberimpfungen, umweltmedizinische Fragestellungen, infektiologisch-hygienische Überwachung von medizinischen Einrichtungen und Gemeinschaftseinrichtungen sowie

Beraten der Institutionen zu hygienischen Fragestellungen

- Kooperieren mit Kliniken, Institutionen und komplementären Einrichtungen
- Einbringen der fachlichen Expertise in internen und externen Arbeitsgruppen
- in zeitlich geringem Umfang Teilnehmen am Krisendienst des Sozialpsychiatrischen Dienstes zu den regulären Tages-Dienstzeiten des Gesundheitsamtes Region Kassel (montags bis freitags) sowie am ärztlichen infektiologischen Hintergrunddienst des Gesundheitsamtes auch außerhalb der regulären Tages-Dienstzeiten

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Dr. Britta Röper, Gesundheitsamt Region Kassel, Telefon 0561 787 1900.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium der Humanmedizin mit der deutschen Approbation als Ärztin / Arzt
- Weiterbildung zur Fachärztin / zum Facharzt mit möglichst mehrjähriger Berufserfahrung ist wünschenswert
- Interesse an infektiologischen und hygienischen Fragestellungen
- leistungsbereite, aufgeschlossene Persönlichkeit mit sicherem Auftreten
- Durchsetzungsvermögen und soziale Kompetenz
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Arbeit im Team
- Eigenverantwortung sowie Organisations- und Planungsfähigkeiten
- Fahrerlaubnis der Klasse B sowie die Bereitschaft, den eigenen vorhandenen PKW für dienstliche Zwecke zu nutzen

Unser Angebot

Es erwartet Sie eine moderne und lebendige Arbeitsumgebung. Sie arbeiten in einem persönlich wertschätzenden, effektiven und unterstützenden Team und erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 15 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Weiterhin

gewähren wir – abhängig von den persönlichen Voraussetzungen – eine tarifliche – und eine außertarifliche Zulage. Darüber hinaus profitieren Sie von den Sozialleistungen und der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes.

Sie haben die Möglichkeit, bedarfsorientierte Fortbildungen und individuelle Personalentwicklungsmaßnahmen zu absolvieren und sich beruflich weiter zu qualifizieren. Weiterhin bieten wir Ihnen an, eine Nebentätigkeit auszuüben.

Grundsätzlich besteht die Möglichkeit der späteren Übernahme in ein Beamtenverhältnis.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung und die Teilnahme an der flexiblen Arbeitszeit (Gleitzeitregelung) sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Nicola Quolke, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2565, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Fachärztin / Facharzt (w/m/d) für Kinder- und Jugendmedizin

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen ab dem 1. Juli 2024 für das Gesundheitsamt Region Kassel eine Fachärztin / einen Facharzt (w/m/d) für Kinder- und Jugendmedizin zur Mitarbeit im Kinder- und Jugendärztlichen Dienst mit einer wöchentlichen Arbeitszeit zwischen 19,5 und 39 Stunden.

Das Gesundheitsamt Region Kassel ist ein großer Akteur im Bereich des Öffentlichen Gesundheitsdienstes für Stadt und Landkreis Kassel. Wir beschäftigen uns mit der Bevölkerungsmedizin als wichtige Säule der Gesundheitsversorgung. Unter einem Dach arbeitet ein kollegiales Team aus den Bereichen Medizin und Umweltmedizin, Soziale Arbeit, Hygiene, Selbsthilfe und Verwaltung gemeinsam für eine gesunde Region Kassel. Gesundheitsschutz, Gesundheitsförderung und gesundheitliche Chancengleichheit sind die großen Aufgaben des Öffentlichen Gesundheitsdienstes, für die wir uns hier in Kassel täglich einsetzen.

Für den Kinder- und Jugendgesundheitsdienst suchen wir ärztliche Kolleginnen und Kollegen, die Kinder mit einer Entwicklungsverzögerung oder einer Behinderung zu Fragestellungen der Eingliederungshilfe als Unterstützung in der Kindertagesstätte und in der Familie begutachten und die Familien beraten, um so an der Gestaltung einer Unterstützung und Förderung dieser Kinder mitzuarbeiten. Dafür brauchen wir Ärztinnen und Ärzte mit viel Engagement, fachlicher Expertise und gutem Urteilsvermögen.

Ihre Aufgaben

- Erstellen von Gutachten für Kinder und Jugendliche zu überwiegend sozialmedizinischen und psychiatrischen Fragestellungen sowie Beraten der beteiligten Personen und Institutionen
- Durchführen von Einschulungsuntersuchungen
- Kooperieren mit Institutionen und komplementären Einrichtungen
- Mitwirken bei Maßnahmen des Amtes im Hinblick auf die Gesundheitsförderung und -planung
- in zeitlich geringem Umfang Teilnehmen am Krisendienst des Sozialpsychiatrischen Dienstes zu den regulären Tages-Dienstzeiten des Gesundheitsamtes Region Kassel (montags bis freitags) sowie am ärztlichen infektiologischen Hintergrunddienst des Gesundheitsamtes auch außerhalb der regulären Tages-Dienstzeiten

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Dr. Britta Röper, Gesundheitsamt Region Kassel, Telefon 0561 787 1900.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium der Humanmedizin mit der deutschen Approbation als Ärztin / Arzt
- Weiterbildung zur Fachärztin / zum Facharzt Pädiatrie mit möglichst mehrjähriger Berufserfahrung
- leistungsbereite, aufgeschlossene Persönlichkeit mit sicherem Auftreten
- Durchsetzungsvermögen und soziale Kompetenz
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Arbeit im Team
- Eigenverantwortung sowie Organisations- und Planungsfähigkeiten
- Fahrerlaubnis der Klasse B sowie die Bereitschaft, den eigenen vorhandenen PKW für dienstliche Zwecke zu nutzen

Unser Angebot

Es erwartet Sie eine moderne und lebendige

Arbeitsumgebung. Sie arbeiten in einem persönlich wertschätzenden, effektiven und unterstützenden Team und erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 15 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Weiterhin gewähren wir – abhängig von den persönlichen Voraussetzungen – eine tarifliche – und eine außertarifliche Zulage. Darüber hinaus profitieren Sie von den Sozialleistungen und der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes.

Sie haben die Möglichkeit, bedarfsorientierte Fortbildungen und individuelle Personalentwicklungsmaßnahmen zu absolvieren und sich beruflich weiter zu qualifizieren. Weiterhin bieten wir Ihnen an, eine Nebentätigkeit auszuüben.

Grundsätzlich besteht die Möglichkeit der späteren Übernahme in ein Beamtenverhältnis. Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung und die Teilnahme an der flexiblen Arbeitszeit (Gleitzeitregelung) sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Nicola Quolke, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2565, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Mehrere Elektrofachkräfte (w/m/d) für die DGUV-V4 Prüfungen

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung – Abteilung Gebäudedienste – mehrere Elektrofachkräfte (w/m/d) für die DGUV-V4 Prüfungen.

Die Stellen stehen teilweise unbefristet und teilweise befristet für die Dauer von zwei Jahren zur Verfügung.

Ihre Aufgaben

- selbstständiges Durchführen von regelmäßig wiederkehrenden Prüfungen an ortsveränderlichen elektrischen Geräten nach der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV), Vorschrift 4
- Bewerten und Bearbeiten der Prüfergebnisse auf Grundlage der Vorschriften sowie deren Dokumentation und Weiterverarbeiten, u.a. als digitaler Prüfbericht
- Sammeln und Bewerten von Informationen für das Erstellen von Gefährdungsbeurteilungen

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Andreas Zimmermann, Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung, Telefon 0561 787 6529.

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung als Elektroniker/in der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik bzw. als Elektriker/in für Maschinen und Antriebstechnik oder

- eine vergleichbare Qualifikation
- mehrjährige, zeitnahe praktische Erfahrung mit Reparatur-, Service- und Wartungsarbeiten sowie Mess- und Prüftechnik in dem Bereich der DGUV-V3 Prüfungen (TBRS 1203)
- gute Kenntnisse der einschlägigen Prüfvorschriften (z. B. DGUV, TRBS, ArbSchG)
- sicherer oder praxiserprobter Umgang mit MS-Office-Anwendungen
- souveräner Umgang mit Notebooks und mobilen Endgeräten
- selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise
- Bereitschaft zum Aneignen der bei der Stadt Kassel verwendeten Standardsoftware und der Prüfgerätesoftware
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Fahrerlaubnis der Klasse B sowie die Bereitschaft, den eigenen vorhandenen PKW für dienstliche Zwecke einzusetzen

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt nach Entgeltgruppe 6 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit im öffentlichen Dienst. Es erwartet Sie eine moderne, teamorientierte Arbeitsatmosphäre mit flexibler Arbeitszeitgestaltung und guten Entwicklungsmöglichkeiten verbunden mit einem betrieblichen Gesundheitsmanagement sowie der nachhaltigen Möglichkeit zur Vereinbarung von Familie und Beruf. Außerdem bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Nicola Quolke, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2565, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Ausbildungsstellen als Beamtin / Beamter im gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für die Feuerwehr Kassel teamfähige, junge Menschen mit technischem und rettungsdienstlichem Interesse. Es erwartet Sie eine verantwortungsvolle, nicht alltägliche Herausforderung mit hoher Anerkennung und einem krisensicheren Arbeitsplatz.

Zum 1. April 2025 bieten wir bei der Feuerwehr Kassel mehrere Ausbildungsstellen als Beamtin / Beamter im gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst (w/m/d).

Neben der Vielzahl unterschiedlicher Brand- und Rettungsdiensteinsätze bewältigt die Feuerwehr Kassel zahlreiche Aufgaben im Bereich der technischen Hilfeleistung, des Umweltschutzes sowie in der integrierten Leitstelle für Stadt und Landkreis Kassel.

Ihr Profil

- Höchstalter zum Einstellungstermin 40 Jahre
- Abschluss in einem Bachelor- oder als gleichwertig anerkannten Studiengang in einem für den feuerwehrtechnischen Dienst geeigneten Studienfach
- sportliche Leistungsbereitschaft und Höhensicherheit
- uneingeschränkte gesundheitliche Eignung für den feuerwehrtechnischen Dienst. Die Feststellung erfolgt durch ein amtsärztliches Gutachten. Diese Einstellungsuntersuchung findet für den engeren Kreis der Bewerberinnen und Bewerber nach den Einstellungsprüfungen statt.
- der Nachweis einer gültigen Fahrerlaubnis (mindestens Klasse B, wünschenswert ist Klasse C/CE)
- Erfahrungen im Bereich der Freiwilligen Feuerwehr sind wünschenswert

Ausgeschlossen sind Bewerberinnen und Bewerber, die bereits über eine Qualifikation für die Laufbahn des höheren feuerwehrtechnischen Dienstes verfügen.

Unser Angebot

Die Einstellung in den Vorbereitungsdienst erfolgt unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf als Brandoberinspektoranwärterin bzw. Brandoberinspektoranwärter. Der Vorbereitungsdienst schließt mit Bestehen der Laufbahnprüfung nach zwei Jahren ab. Die Ausbildung findet nach den Vorgaben der Ausbildungs- und Prüfungsordnung (APOmgD-Feuerw) des Landes Hessen statt.

Die Besoldung richtet sich nach den geltenden Anwärterbezügen der Besoldungsgruppen A 9 –

A 11 Hessisches Besoldungsgesetz (HBesG).

Während der Ausbildung werden Sie verschiedene Praktika bei anderen Feuerwehren durchlaufen und neben der praktischen auch durch eine umfangreiche schulische Qualifizierung auf Ihre späteren Aufgaben im Einsatzdienst vorbereitet.

Nach Abschluss der zweijährigen Laufbahnausbildung erfolgt in der Regel der Einsatz im Schichtdienst mit Nacht-, Wochenend- und Feiertagsdienst. Die Tätigkeit umfasst neben dem Feuerwehreinsatzdienst auch Aufgaben im rückwärtigen Dienst und in der Verwaltung, bei Projekten sowie der Öffentlichkeitsarbeit der Feuerwehr.

Die vielfältigen Aufgaben der Gefahrenabwehr und der schnelle technische Fortschritt bedingen eine umfassende Aus- und Weiterbildung. Sie werden diesem Anspruch sowohl durch kontinuierliche Fortbildungsmaßnahmen durch das Sachgebiet Aus- und Fortbildung als auch durch externe Lehrgänge und Seminare gerecht.

Für die körperliche Fitness stehen Ihnen zahlreiche sportliche Trainingsmöglichkeiten sowie das betriebliche Gesundheitsmanagement der Stadt Kassel zur Verfügung.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen.

Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer

Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Hans-Hermann Finke, Feuerwehr Kassel, Tel. 0561 7884 241, sowie an Judith Gleißner, Stadt Kassel Akademie, Tel. 0561 787 7404, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können.

Informationen zum Datenschutz zum Zwecke Ihrer Bewerbung erhalten Sie ebenfalls unter [Datenschutzerklärung für Bewerbungen](#) auf unserer Internetseite.

Bewerbungsschluss ist der 12. September 2024

Ausbildungsstellen als Beamtin / Beamter im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für die Feuerwehr Kassel teamfähige, junge Menschen mit technischem und rettungsdienstlichem Interesse. Es erwartet Sie eine verantwortungsvolle, nicht alltägliche Herausforderung mit hoher Anerkennung und einem krisensicheren Arbeitsplatz.

Zum 1. April 2025 bieten wir bei der Feuerwehr Kassel mehrere Ausbildungsstellen als Beamtin / Beamter im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst (w/m/d).

Neben der Vielzahl unterschiedlicher Brand- und Rettungsdienst-Einsätze bewältigt die Feuerwehr Kassel zahlreiche Aufgaben im Bereich der technischen Hilfeleistung, des Umweltschutzes sowie in der integrierten Leitstelle für Stadt und Landkreis Kassel.

Ihr Wissen und Können ist auch in der einsatzfreien Zeit an vielen Stellen gefragt. Zur ständigen Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft verrichten Sie in verschiedenen Werkstätten Tätigkeiten der Wartung, Prüfung und Instandhaltung oder bringen sich in Planungs-, Verwaltungs-, und Projektarbeiten ein.

Ihr Profil

- Mindestalter bzw. Höchstalter zum Einstellungstermin 18 bzw. 35 Jahre
- mindestens Hauptschulabschluss und eine abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf nach Berufsbildungsgesetz
- alternativ ist auch die allgemeine Hochschulreife, die technische Fachhochschulreife, ein technischer Fachschul- bzw. Fachoberschulabschluss, die technische Ausbildung bei der Bundeswehr, der Bundespolizei oder vergleichbaren Organisationen in einer für die Laufbahn geeigneten Fachrichtung zulässig
- sportliche Leistungsbereitschaft und Höhensicherheit
- uneingeschränkte gesundheitliche Eignung für den feuerwehrtechnischen Dienst. Die Feststellung erfolgt durch ein amtsärztliches Gutachten. Diese Einstellungsuntersuchung findet für den engeren Kreis der Bewerberinnen und Bewerber nach den Einstellungsprüfungen statt.
- der Nachweis einer gültigen Fahrerlaubnis (mindestens Klasse B, wünschenswert ist Klasse C/CE)
- eine rettungsdienstliche Vorbildung ist wünschenswert

Ausgeschlossen sind Bewerberinnen und

Bewerber, die bereits über eine Qualifikation für die Laufbahn des gehobenen oder höheren feuerwehrtechnischen Dienstes verfügen.

Unser Angebot

Die Einstellung erfolgt im Beamtenverhältnis auf Probe. Die Besoldung richtet sich nach der Besoldungsgruppe A 7 Hessisches Besoldungsgesetz (Brandmeisterin/Brandmeister).

Nach Abschluss der Laufbahnausbildung (ein Jahr und sechs Monate) erfolgt in der Regel der Einsatz im Schichtdienst mit Nacht-, Wochenend- und Feiertagsdienst. Die Tätigkeit umfasst neben dem Feuerwehreinsatzdienst auch den Einsatz im Innendienst, im Rettungsdienst sowie in der Leitstelle der Feuerwehr Kassel.

Die vielfältigen Aufgaben der Gefahrenabwehr und der schnelle technische Fortschritt bedingen eine umfassende Aus- und Weiterbildung. Sie werden diesem Anspruch sowohl durch kontinuierliche Fortbildungsmaßnahmen durch das Sachgebiet Aus- und Fortbildung als auch durch externe Lehrgänge und Seminare gerecht.

Für die körperliche Fitness stehen Ihnen zahlreiche sportliche Trainingsmöglichkeiten sowie das betriebliche Gesundheitsmanagement der Stadt Kassel zur Verfügung.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen.

Weiterhin verfolgen wir das Ziel der

Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Hans-Hermann Finke, Feuerwehr Kassel, Tel. 0561 7884 241, sowie an Judith Gleißner, Stadt Kassel Akademie, Tel. 0561 787 7404, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können.

Informationen zum Datenschutz zum Zwecke Ihrer Bewerbung erhalten Sie ebenfalls unter [Datenschutzerklärung für Bewerbungen](#) auf unserer Internetseite.

Bewerbungsschluss ist der 12. September 2024

Zwei Lebensmittelkontrolleurinnen / zwei Lebensmittelkontrolleure (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Lebensmittelüberwachung und Tiergesundheit – Abteilung Lebensmittelüberwachung – zwei Lebensmittelkontrolleurinnen / zwei Lebensmittelkontrolleure (w/m/d).

Wollen Sie sich für sichere Lebensmittel in der Stadt Kassel einsetzen? Dann sehen wir Ihrer Bewerbung mit Freude entgegen.

Ihre Aufgaben

- Eigenverantwortliches Überwachen und Beraten von Betrieben im Geltungsbereich des Lebensmittelrechtes
- Vollzugsmaßnahmen und Ermittlungstätigkeiten bei lebensmittelrechtlichen Verstößen
- Amtliche Probenahmen und Bearbeiten von Beschwerden von Verbraucherinnen und Verbrauchern
- Ermitteln bei Rückrufaktionen und EU-Schnellwarnungen
- Führen von Betriebsakten und EDV-technischen Dokumentationen der Außendiensttätigkeiten
- Fertigen fachlicher Stellungnahmen im Rahmen baurechtlicher Antragsverfahren

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Dr. Regina Emrich, Amt Lebensmittelüberwachung und Tiergesundheit, Telefon 0561 787 3336.

Ihr Profil

- Abgeschlossene zweijährige Weiterbildung zur Lebensmittelkontrolleurin / zum Lebensmittelkontrolleur
- Einschlägige Berufserfahrung als Lebensmittelkontrolleurin bzw. Lebensmittelkontrolleur ist wünschenswert
- Fundierte Kenntnisse des Lebensmittelrechtes und den damit verbundenen Rechtsbereichen
- Erfahrung in der Anwendung von Office-Programmen und BALVI iP
- Führerschein der Klasse B sowie die Bereitschaft zum Außendienst
- Bereitschaft zum Dienst außerhalb der üblichen Arbeitszeiten – auch an Wochenenden

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt nach Entgeltgruppe 9b des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir

vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Nicola Quolke, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2565, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 1. September 2024

Integrationsbeauftragte bzw. Integrationsbeauftragter (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das **Dezernat Jugend, Gesundheit, Bildung und Chancengleichheit eine Integrationsbeauftragte bzw. einen Integrationsbeauftragten (w/m/d)** für die Stabsstelle „Amt für Chancengleichheit“. Die Stabsstelle fördert als Querschnittsbereich

aktiv eine vielfältige Stadtgesellschaft. Die bzw. der Integrationsbeauftragte mit dem WIR-Vielfaltszentrum, der Antidiskriminierungsbeauftragte und die Kommunale Frauenbeauftragte arbeiten hier gemeinsam für mehr Chancengleichheit. Aufgabe der bzw. des Integrationsbeauftragten ist das Umsetzen des Gesamtkonzepts der Stadt Kassel zur Integration von Menschen mit Migrationshintergrund und die interkulturelle Öffnung der bestehenden Strukturen.

Ihre Aufgaben

Entwickeln und Umsetzen von Projekten und Maßnahmen zur Integrationsförderung sowie Gestalten des Integrationsprozesses in Kassel im gesamtgesellschaftlichen Dialog und in Zusammenarbeit auch mit externen Partnerinnen und Partnern
Planen, Initiieren und Begleiten von Projekten und Maßnahmen zum Umsetzen des Integrationskonzepts
Leiten der verwaltungsinternen Arbeitsgruppe Integration sowie des stadtweiten Runden Tisches Integration
Unterstützen von Ämtern und Abteilungen der Verwaltung beim Umsetzen und Weiterentwickeln integrationsrelevanter Aufgaben und bei der interkulturellen Öffnung der Verwaltung
Beantragen von Fördermitteln und Durchführen von Projekten
Mitarbeiten in regionalen und überregionalen Arbeitsgruppen und Institutionen zur Integrationsförderung

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Teslihan Ayalp, Amt für Chancengleichheit, Telefon 0561 787 2032.

Ihr Profil

abgeschlossenes Studium (Bachelor oder Diplom) aus den Bereichen Soziale Arbeit / Sozialpädagogik / Sozialwesen mit staatlicher Anerkennung, Gesellschaftswissenschaften oder eine vergleichbare Qualifikation
umfangreiche Kenntnisse in den Themen Migration / Integration

ausgeprägte interkulturelle Kompetenz
Erfahrung in der Zusammenarbeit mit
Migrantinnen- und
Migrantenselbstorganisationen und in der
Projektorganisation
Verwaltungserfahrung ist vorteilhaft
Kenntnisse in einer integrationsrelevanten
Sprache sind wünschenswert
Bereitschaft zur intersektionalen
Zusammenarbeit mit den weiteren Bereichen im
Amt für Chancengleichheit

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 12 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Lisa Sattler, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 1418, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 1. September 2024

Lehrkraft für das Fach „Trompete“ (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen zum Wintersemester 2024/25 für die Musikakademie „Louis Spohr“ -Kulturamt- **eine Lehrkraft für das Fach „Trompete“ (w/m/d)** mit einem Beschäftigungsumfang von bis zu 6 Semesterwochenstunden (zu 45 Minuten).

Musik als Beruf, Musik als Bereicherung des kulturellen Lebens – für beides steht die Musikakademie der Stadt Kassel „Louis Spohr“. Als staatlich anerkannte Berufsakademie für Musikberufe mitten in Deutschland verfügen wir über ein modernes, praxisorientiertes und duales Studienangebot. Es umfasst einen international anerkannten Studiengang mit dem Abschluss „Bachelor of Music“, ein Jungstudienprogramm sowie einen Weiterbildungslehrgang „Musik in der Kindertagesstätte“.

Ihre Aufgaben

- Lehrtätigkeit im Bereich des Bachelorstudiengangs „Instrumental-/Gesangspädagogik“ und des Jungstudiums
- Mitwirken in den Kollegialorganen und bei Veranstaltungen der Musikakademie

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Dr. Peter Gries, Leiter der Abteilung Musikakademie, Telefon 0561 787 4189.

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder vergleichbar) im Fach Trompete

- Lehrerfahrung (vorzugsweise sowohl an Hochschulen als auch an Musikschulen)
- Nachweis künstlerischer Tätigkeit
- Zusätzliche Konzert- und Lehrerfahrung im Bereich der Alten Musik oder der Populärmusik sind von Vorteil

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 13 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Je nach persönlichen Einstellungsvoraussetzungen ist auch die Vergabe eines Lehrauftrags möglich.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Lisa Sattler, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 1418, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Informationen zur Musikakademie „Louis Spohr“ finden Sie unter www.musikakademie-kassel.de

Bewerbungsschluss ist der 30. September 2024

Leiterin/Leiter (w/m/d) für das Sachgebiet Verkehrsüberwachung

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das **Ordnungsamt** – Abteilung Verkehrsüberwachung – **eine Leiterin / einen Leiter (w/m/d)** für das Sachgebiet Verkehrsüberwachung.

Ihre Aufgaben

- Leiten des Sachgebietes Verkehrsüberwachung
- Koordinieren der Aufgaben im Sachgebiet
- Durchführen der Personaleinsatzplanung
- Bearbeiten von Anfragen, Einwänden und Beschwerden Dritter
- Optimieren von Arbeitsabläufen
- Bearbeiten von Grundsatzangelegenheiten im Bereich der allgemeinen Verkehrsüberwachung
- Teilnahme an Ortsbeiratssitzungen und Ortsterminen
- Wahrnehmen der Schwerpunktsachbearbeitung im Bereich des ruhenden Verkehrs

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Harun Bayram, Ordnungsamt, Telefon 0561 787 3010.

Ihr Profil

- abgeschlossene/s Studium (Bachelor bzw. Diplom) der Fachrichtung „Allgemeine Verwaltung“ bzw. Weiterbildung zur Verwaltungsfachwirtin / zum

Verwaltungsfachwirt oder eine vergleichbare Qualifikation

- Kenntnisse und Erfahrungen in der Personalführung sind wünschenswert
- umfassende Kenntnisse im Verwaltung-, Ordnungswidrigkeiten-, Straßenverkehrs- und Gefahrenabwehrrecht sowie angrenzenden Rechtsgebieten sind von Vorteil
- Bereitschaft, die Tätigkeit auch außerhalb der regulären Arbeitszeit, ausnahmsweise auch in den Abendstunden, an Wochenenden sowie Feiertagen, wahrzunehmen
- Bereitschaft, sich in IT-Fachverfahren einzuarbeiten
- Führerschein der Klasse B

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 8. September 2024

Unser Angebot

Sie erhalten Besoldung nach Besoldungsgruppe A 10 Hessisches Besoldungsgesetz (HBesG) bzw. Entgelt nach Entgeltgruppe 9c des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Cora Bernhardt, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2553, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Vergabe öffentlicher Aufträge

Die Stadt Kassel und ihre Eigenbetriebe sind als öffentliche Auftraggeber verpflichtet, ihre Aufträge im Wettbewerb und im Wege transparenter Verfahren zu vergeben. Hierbei wahren sie die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit, der Verhältnismäßigkeit und der Gleichbehandlung.

Die Vergabe der Aufträge richtet sich nach den jeweils geltenden Rechtsvorschriften.

Die Stadt Kassel wickelt die Vergabeverfahren ausschließlich elektronisch ab. Hierfür nutzt sie die Vergabeplattform RIB iTWO e-Vergabe (<https://vergabe.rib.de>).

Hier werden die öffentlichen Aufträge bekanntgemacht und die Vergabeunterlagen zum kostenlosen Download bereitgestellt. Die Vergabeverfahren werden auf dieser Plattform komplett elektronisch durchgeführt.

Unternehmen, die sich die Vergabeunterlagen heruntergeladen haben, können ihr Angebot direkt in diesen Dokumenten erfassen und dieses anschließend auf die Plattform hochladen. Bis zum Termin zur Öffnung der Angebote kann außer dem Unternehmen, das die Unterlagen hochgeladen hat, niemand die Unterlagen einsehen – auch nicht die Stadt Kassel als Vergabestelle. Manipulationen an den Angeboten sind damit ausgeschlossen.

Öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe werden ebenfalls auf der Hessischen Ausschreibungsdatenbank HAD (<https://had.de>) bekannt gemacht.

EU-weite Ausschreibungen werden zudem im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union (<https://ted.europa.eu>) veröffentlicht.

Impressum

Herausgeber ist der Magistrat der Stadt Kassel, Herstellung, Druck, Redaktion und Abonnementverwaltung: Stadt Kassel, Kommunikation, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Ansprechpartnerin: Susanne Albert, Telefon: 0561 787 1231, E-Mail: amtsblatt@kassel.de. Im Internet unter <https://www.kassel.de/amtsblatt> stehen – außer den Sonderausgaben – alle Ausgaben des Amtsblattes zum Nachlesen zur Verfügung.

Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 52,00 Euro (ohne Sonderausgaben) zuzüglich 80,60 Euro Versandkosten. Einzelbezug: 1,00 Euro pro Ausgabe zuzüglich ggf. 1,55 Euro Versandkosten über Stadt Kassel, Kommunikation (Adresse oben). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen im Voraus zum 1. Januar oder 1. Juli jeden Jahres über die Stadt Kassel, Kommunikation.

Neubestellung: jederzeit möglich über die Stadt Kassel, Kommunikation. Anschriftenänderung oder sonstige Änderungen der Bezieherdaten sowie Reklamation: über die Stadt Kassel, Kommunikation.